



---

# *Hydraulischer Laborversuch*

## *Untersuchung der hydraulischen Leistungsfähigkeit einer Tunnelentwässerungsrinne.*

---

### **Projektbeschreibung**

Auftraggeber: *Katzenberger Produktions GmbH & CO KG*

Projektleiter: *Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Markus Aufleger*

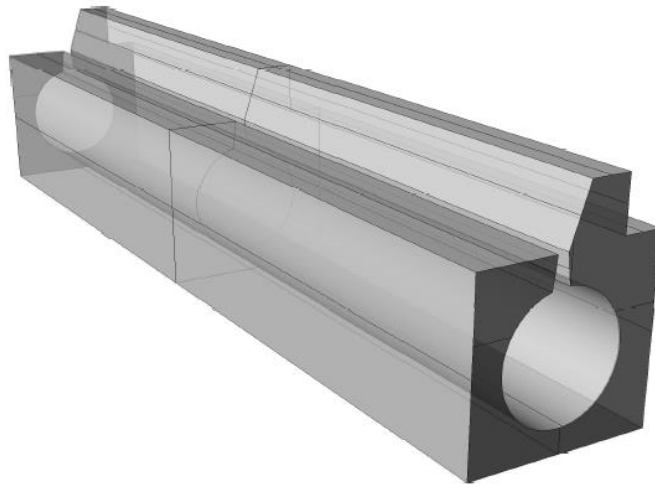
Projektbearbeitung: *Dipl.-Ing. Christoph Matzke, Dipl.-Ing., Dr. Roman Gabl*

Projektdauer: *September.2012 – März 2013*

Kontakt: *Christoph Matzke*  
*Tel.: +43 512 507 62209*  
*Fax: +43 512 507 62299*  
*christoph.matzke@uibk.ac.at*

Der Fertigteilehersteller Katzenberger beauftragte im September 2012 die Universität Innsbruck Arbeitsbereich (AB) Wasserbau zur Durchführung eines physikalischen Laborversuches zur Überprüfung einer FT-Schlitzrinne  $d_s = 34$  cm Typ A.

Insgesamt wurden vier 3 m und ein 1,5 m langes Fertigteil eingebaut und im Rahmen der Laborversuche untersucht. Dabei wurden jeweils zwei Schlitzrinnen mit einer raueren Betonoberfläche und zwei mit einer glatteren Betonoberfläche eingebaut.



**Abbildung 1: Schlitzrinne als CAD Zeichnung**

Folgende wesentlichen Zielsetzungen wurden im Rahmen der Laboruntersuchungen bearbeitet:

- Untersuchung der Fertigteile bezüglich ihrer Rauheit.
- Hydraulische Leistungsfähigkeit der Schlitzrinne bei verschiedenen Neigungen.



**Abbildung 2: Modellversuch Ausschnitt:  
Raue Oberfläche**



**Abbildung 3: Modellversuch Ausschnitt:  
Glatte Oberfläche**